

ZIELGRUPPE

Aikidoka werden bei der Anmeldung bevorzugt. Nicht-Aikidoka können sich anmelden, werden aber zunächst auf die Warteliste gesetzt. Melden sich nicht genug Aikidoka an, können andere Interessenten nachrücken.

Vorkenntnisse in Sumi-e und Zen sind nicht erforderlich!

TEILNEHMERZAHL

Mindestens 12, höchstens 30 Personen.

ANGEBOT

Im Preis inbegriffen sind: Sumi-e-Unterricht, Aikido-Training, Zazen, Sumi-e-Material, Vollverpflegung (Zen-Küche), Übernachtungsmöglichkeit im Dojo (Schlafsack!)

PREIS

120 € (Es kann nur das ganze Seminar gebucht werden.)

ANMELDUNG

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, erfolgt die Registrierung nach dem „Windhund-Prinzip“.

Aikidoka: Verbindliche Anmeldung durch E-Mail und die Überweisung einer Anzahlung (zugleich Stornogebühr) von 40 €. Den Restbetrag bitte bis spätestens 13. Juni überweisen.

Nicht-Aikidoka: Teilnahmewunsch per E-Mail anmelden; bitte **KEINE** Anzahlung leisten, sondern abwarten, bis die Teilnahme bestätigt wird!

E-MAIL-ADRESSE: Georg.Schrott (at) web.de

BANK-KONTAKT: Sparkasse Hattingen

IBAN: DE54430510400009729690, BIC: WELADED1HTG

ANMELDESCHLUSS: 20. Mai 2014

Eine Veranstaltung des

Aikidojo Bochum e. V.
Alleestraße 24 (im Hof)
44793 Bochum

<http://aikido-bochum.de/> und 



Workshop SUMI-E – AIKIDO – ZEN

20. bis 22. Juni 2014

mit

Beppe Mokuza Signoritti (Bodai Dojo, Alba, Italien)

und **Georg Schrott** (Aikidojo Bochum)

im **Aikidojo Bochum**

SUMI-E

Der japanische Ausdruck bedeutet «schwarze Tinte» (sumi) und «Malerei» (e) und steht für eine Form von Kunst, in der Gegenstände und Themen mit Tusche in verschiedenen Grau-Abstufungen gemalt werden.



Beim Sumi-e sind nicht technische Perfektion oder Talent wesentlich; jeder kann Sumi-e erlernen, wenn er dem Geist seines Lehrers und dessen oft auf Intuition basierenden Anweisungen folgt.

Basis des praktischen Erlernens ist der direkte Kontakt mit dem Lehrer, indem man von ihm gezeichnete Vorlagen oder klassische Modelle nachmalt.

Echtes Sumi-e ist geprägt von Klarheit und Spontaneität, die sich direkt auf die Wahrnehmung des Betrachters übertragen. Damit ein Bild «lebendig» wird, müssen alle seine Komponenten lebendig sein. Jedes überflüssige Detail ist weggelassen, denn Sumi-e erfasst das Wesen der Natur.

Weitere Informationen und Eindrücke auf Beppes Sumi-e-Homepage:

<http://www.sumi-e.it/EN/>

SUMI-E UND AIKIDO IM „DIALOG“

Der Workshop ist angeregt durch die Tradition des vormodernen Japan, wo im Bushido der „Weg von Schwert und Pinsel“ besprochen wurde. Es wird die Möglichkeit angeboten, Gemeinsamkeiten und wechselseitige Inspirationen von Kampfkunst und Malerei zu entdecken und zu erproben.

DAS BEGLEITPROGRAMM

Der Zeitplan ist bewusst sehr dicht gehalten. Im Wechsel von Meditation, Malen und Aikido werden wir eine intensive Zeit von menschlicher und kultureller Begegnung und Erfahrung verbringen. Wir werden gemeinsam mit Beppes Assistenten Alessandro die Mahlzeiten zubereiten und zusammen im Dojo essen.

BEPPE MOKUZA SIGNORITTI

Seit über 20 Jahren widmet sich Beppe dem Sumi-e und der Zen-Meditation. Er ist Mönch des Soto-Zen und Leiter des Bodai Zen Dojos in Alba, Italien. Sein Lehrer ist Zen-Meister Roland Yuno Rech. Beppe zeigt seine Bilder und die Ausübung des Sumi-e in vielen europäischen Ländern, hält Vorträge und gibt Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu diesem Thema.



GEORG SCHROTT

Schorsch ist seit 1972 Aikidoka und verfügt über eine mehr als 30-jährige Erfahrung als Aikido-Lehrender. Einflüsse, die ihn besonders prägen, sind seine Anfänge bei Werner Winkler in Tirschenreuth, der Unterricht von Asai Sensei und vielen seiner Schüler, die spirituelle Ausstrahlung von Tada Sensei und die Ansätze des Evolutionary Aikido von Patrick Cassidy und Miles Kessler.



ZEITPLAN

Freitag

17.30	Ankunft, Anmeldung		von Sumi-e
19.00	Zazen – Kinhin – Zazen	23.00	Nachtruhe (für Teilnehmer, die im Dojo übernachten)
20.30	Abendessen		
21.10	Einführung und Vorführung		

Samstag

6.20	Wecken (für Teilnehmer, die im Dojo übernachten)	13.00	Mittagessen, Pause
		15.00	Sumi-e
7.00	Zazen – Kinhin – Zazen (Sutra-Singen)	17.00	Aikido
		19.00	Zazen
8.00	Frühstück	20.15	Abendessen
8.30	Aikido	23.00	Nachtruhe
10.00	Sumi-e		

Sonntag

6.20	Wecken	10.00	Sumi-e
7.00	Zazen – Kinhin – Zazen (Sutra-Singen)	12.30	Zazen
		13.15	Imbiss – Abschluss
8.00	Frühstück	15.00	Abreise
8.30	Aikido		